



KONTAKTE

AUS DEM LEBEN DER EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Meine Zeit

Immer wieder machen sich Menschen Gedanken, ja manchmal auch Sorgen um die Zeit. Einige Bilder sind mir vor Augen: auf der einen Seite gibt es Menschen, die viel alleine sind, die sehnlichst auf Besuch warten. Tage und Nächte erscheinen ihnen lang, vergehen wie in Zeitlupe. Manchmal fällt es schwer, die Zeit „totzuschlagen“. Auf der anderen Seite begegnen uns viele, die nicht wissen, wo Ihnen der Kopf steht. Sie scheinen in Arbeit, Alltagspflichten und Freizeitaktivitäten zu ersticken. Rennen von Termin zu Termin, versuchen alles im Überblick zu behalten. Womit als erstes beginnen? Den Arzttermin nicht vergessen, der Kollegin antworten, der Chef macht Druck, Fristen sind einzuhalten, die Kinder warten, der Haushalt auch. Und am Ende vergesse ich, meine beste Freundin zurück zu rufen... Die Liste ließe sich unendlich fortsetzen. Manchmal ist es ein regelrechter Wettlauf mit der Zeit!

Meine Zeit steht in deinen Händen.

So klingt Psalm 31 bei Luther. Wörtlich aus dem Hebräischen übersetzt heißt es: **In deiner Hand, meine Zeiten.** Da gibt es einige spannende Unterschiede: Einzahl und Mehrzahl sind im Hebräischen andersherum als es durch Luther geläufig ist.

In deiner Hand meine Zeiten. Gott ist eins, unsere Zeiten können viele sein. Und sicher auch sehr unterschiedliche. Wie wir die Zeiten unseres Lebens auch gestalten: die eine Hand Gottes hält sie zusammen. Wenn wir das Gefühl haben, all unsere wirren Zeitstränge würden uns entgleiten, dann sagt uns der Psalm, dass Gott sie eben doch in seiner einen Hand hält, sicher und fest.



In deiner Hand meine Zeiten. Gott steht hier am Anfang, ich komme erst an zweiter Stelle. Meine Zeit kommt von Gott. Sie ist da, im Überfluss, sie fließt von Gott zu mir. Es liegt an uns, sie zu gestalten, sie einzuteilen, zu beleben.

Und schließlich: **In deiner Hand meine Zeiten.** Wo ist das Verb? Das fehlt im Hebräischen. Auf den ersten Blick geht es einfach um schöne Gram-

matik. Es bedarf eines Verbs, um den Satz im Deutschen verständlich zu machen. Ich finde, ein zweiter Blick lohnt sich: Wir müssen auslegen, um die Relation zwischen Gott und unserer Zeit zu beleben. Ist es nicht wunderschön, dass wir selbst mitreden, was unsere Zeit in Gottes Händen genau tut?

Ob sie steht, wie Luther das sagt, oder ruht, wie die Bibel in gerechter Sprache übersetzt. Vielleicht könnte sie ja auch etwas ganz anderes tun. Vielleicht könnte sie ja eilen, wenn das für mich gerade passt, oder sie könnte blitzen, wenn ich die Spannung mal nicht mehr aushalte. Sie könnte auch funkeln oder blühen, wenn mir danach ist. Funkeln, weil mein Leben so viele Facetten hat, weil ich lernen, arbeiten und mit meinen Lieben zusammen sein darf. Weil vieles im Leben Freude bereitet. Und die Zeit könnte blühen, weil ein Teil von mir – trotz manchem Stress – voll darin aufgeht.

„Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir. Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden. Gib mir ein festes Herz, mach es fest in dir.“

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!
Ihre Pfarrerin Jutta Jarasch

BAUMASSNAHMEN

Verbesserung der Wege auf dem Friedhof

Seite 2

GEMEINDEFEST AM 16. JULI

Ein Tag der Begegnungen

Seite 3

OPEN-AIR-KINO

Veranstaltung im Garten der Dreieinigkeitskirche

Seite 6

NACHGEFRAGT

MARGIT RENG, PFARRAMTSSEKRETÄRIN - WECHSEL IM PFARRAMT



KONTAKTE (K): Frau Reng, Sie waren seit gefühlt „ewigen“ Zeiten DIE Konstante im Pfarrbüro, besonders während der beiden Vakazen. Wie lange hatten Sie diese Aufgabe inne?

Margit Reng (MR):

Es waren genau neun Jahre, die für mich gefühlt wie im Fluge vergangen sind!

K: Was gehörte zu Ihrem Aufgabenbereich?

MR: Neben der Friedhofsverwaltung, dem Führen der Kirchenbücher und der Organisation der Verteilung des Gemeindebriefes war ich mit dem alltäglichen Tagesgeschäft im Pfarrbüro betraut. Das Pfarramt ist die erste Anlaufstelle, wenn es um Sorgen und Nöte rund um das Gemeindeleben geht. Vom Erstkontakt bei Taufen und Trauungen bis zur Organisation einer Beerdigung ist alles enthalten.

K: Woran erinnern Sie sich gern? Was war weniger schön?

MR: Der Beruf der Pfarramtssekretärin ist sehr erfüllend, es gibt immer wieder neue Herausforderungen und Einblicke. Mir war wichtig, im Pfarramt alle Besucher herzlich zu empfangen, und mir für jeden Zeit zu nehmen, um ins Gespräch zu kommen. Dadurch habe ich im Lauf der Jahre viele unserer Gemeindemitglieder näher kennen und schätzen lernen dürfen. Am wenigsten „Spaß“ machte mir die alljährliche Statistik.

K: Gibt es etwas, was Sie an Brunnenreuth besonders schätzen?

MR: Brunnenreuth bedeutet für mich Heimat. Diesen Sonntag beim Gottesdienstbesuch war es wieder ein erfreuendes Gefühl, bekannte Gesichter in den Bankreihen zu sehen, die sich miteinander verbunden fühlen und offen zum Austausch sind.

K: Verraten Sie uns Ihre Pläne für die kommende, nun „freie“ Zeit?

MR: Mein Mann hat lange Jahre auswärts gearbeitet und war nur am Wochenende zuhause. Nun steht mit seinem Vorruhestand ein neues Kapitel in unserem Leben an, in diesem möchten wir uns gemeinsam nochmal neuen Herausforderungen widmen. Als ehrenamtliche Mitarbeiterin werde ich aber weiterhin in der Gemeinde umtriebig sein. Sei es als Erwachsenenvertretung im Jugendausschuss, beim Neuzugezogenen-Begrüßungs-Team, als Austrägerin des Gemeindebriefes, am Weltladenstand, beim Kirchenkaffee oder bei Veranstaltungen.

K: Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gottes Begleitung und dass Sie unserer Kirchengemeinde weiterhin verbunden bleiben!

BK

BAUMASSNAHMEN IN BRUNNENREUTH

Auf unserem Friedhof tut sich was: die Hauptwege werden aktuell begradigt und eingeebnet, damit Menschen, die mit Rollstuhl oder Rollator den Friedhof besuchen, leichter die Gräber aufsuchen können. Allerdings muss die Deckschicht noch aufgebracht werden.



Weiterhin sind bereits Wasserrohre frostsicher verlegt, sodass an einigen Brunnen das Wasser nicht mehr von Hand gepumpt werden muss, sondern mit Hilfe eines Wasserhahns in die Gießkannen eingelassen werden kann. Die Brunnen müssen aber noch aufgestellt und die Leitungen angeschlossen werden. Bitte haben Sie noch ein wenig Geduld, bis alle Arbeiten abgeschlossen sind. Die Kosten belaufen sich auf ca. 40.000,-€, die zum Teil aus den Erträgen des letztjährigen Kirchgeldes bezahlt werden.

Die Generalreinigung der Orgel in der Martinskirche beginnt Anfang Juli und wird voraussichtlich bis Ende September dauern. Für die Hälfte der Gesamtkosten in Höhe von 40.000,-€ liegen bereits Förderzusagen vor; für die zweite Hälfte der Kosten hoffen wir auf weitere Spenden.

Wann die drei Sanitärräume des Kindergartens saniert werden können, ist derzeit noch nicht klar. Die ersten Gewerke sind bereits ausgeschrieben, die Submission hat am 4. Mai stattgefunden, die Angebote werden derzeit geprüft und vergeben.

KK



Foto: Helmut Schwalm

16. NATURERLEBNISTAG UNTER DEM MOTTO „ARCHE NOAH“

Die Kirchengemeinde Brunnenreuth lädt am Samstag, dem 17.06.2023, Kinder im Alter von 6 - 11 Jahren von 9:00 Uhr – 16:00 Uhr ein, Gottes Schöpfung nachzuspüren. Wir wollen Tiere und Pflanzen suchen, entdecken und auch versuchen, sie zu bewahren.

Neugierig geworden? Du brauchst: festes Schuhwerk, eine Trinkflasche, falls du hast, einen Käscher, Sonnen- und Regenschutz und 5,- € für Verpflegung.

Der Naturerlebnistag findet in Zusammenarbeit mit dem BN, Kreisgruppe Ingolstadt, statt.

Anmeldung bis 12.06.2023 bei Brigitte Krach unter

Krach.IN@t-online.de.

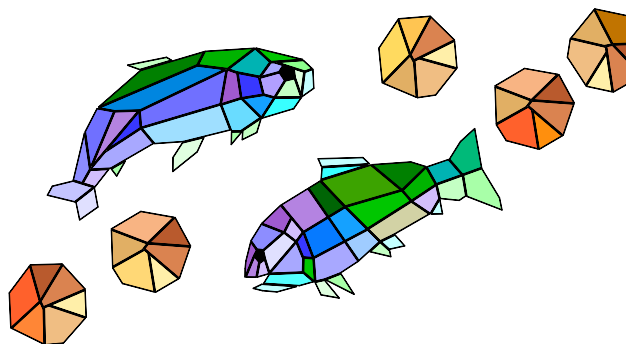
BK

DER BESONDERE GOTTESDIENST

In den Monaten Juni und Juli feiern wir in unseren beiden Kirchen besondere Gottesdienste – und Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern:

4. JUNI IN DER DREIEINIGKEITSKIRCHE

Am 4. Juni heißt es in der Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen „Tischlein-deck-dich!“ Pfarrer Peter Plack gestaltet um 11:00 Uhr den Gottesdienst zu diesem Thema – und danach sind alle Besucher*innen eingeladen, die Tische mit Mitgebrachtem zu decken, Essen und Leben zu teilen und in fröhlicher Runde beisammen zu sein. Bei gutem Wetter im Garten, bei Regen im Gemeindesaal der Dreieinigkeitskirche. Getränke stellen wir gegen eine Spende gerne zur Verfügung.



11. JUNI UM 10:00 UHR IM GEMEINDESAAL

Am 11. Juni geht der Evangelische Kirchentag in Nürnberg mit einem Gottesdienst zu Ende, der ab 10:00 Uhr live übertragen wird. Im Gemeindehaus Spitalhof klinken wir uns in die Übertragung ein und feiern den Gottesdienst mit. Und wenn in Nürnberg die Gäste Abendmahl feiern, feiern wir in Spitalhof mit. Und danach laden wir Sie ein, gemeinsam zu essen und zu feiern. Ihr Essen bringen Sie bitte mit – und so entsteht ein abwechslungsreiches Buffet. Getränke stehen gegen eine Spende bereit.

18. JUNI UM 10:00 UHR IN DER FESTHALLE AM BAGGERWEG

Am 18. Juni feiert die Freiwillige Feuerwehr Haunwöhr ihren 150. Geburtstag, u.a. um 10:00 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst in der Festhalle am Baggerweg. Bei diesem Gottesdienst stehen Leitern im Mittelpunkt: die spielen bei der Feuerwehr und in unserem Glauben eine wichtige Rolle. Herzliche Einladung.

2. JULI UM 17:00 UHR IN DER MARTINSKIRCHE

Bei unserer Onlineumfrage haben sich etliche von Ihnen Gottesdienste in anderer Form gewünscht, z.B. lebendig(er) mit Beteiligung und zeitgemäßer Musik. Am 2. Juli um 17:00 Uhr laden wir zum ersten dieser Gottesdienste in die Martinskirche ein.

9. JULI UM 10:00 UHR AM NIEDERSTIMMER WEIHER

Unter dem Motto „Wasser des Lebens“ feiern wir einen Stationengottesdienst mit Tauferinnerung, Möglichkeit zur Segnung und anschließendem Picknick mit Mitgebrachtem. Für alle Generationen ist etwas dabei. Wir freuen uns, dass die Posaunenschöre aus Brunnenreuth und St. Markus mit von der Partie sind. Bei schlechtem Wetter findet dieser Gottesdienst in der Kirche St. Markus in Ingolstadt, in der Münchener Str. 36 statt. Am 9. Juli wird es keine weiteren Gottesdienste in Spitalhof und Ebenhausen geben. Die Anreise zum Niederstimmer Weiher wird per Fahrrad empfohlen, da die Parkplätze vor Ort begrenzt sind. Ob es eine gemeinsame Fahrradtour der Gemeinde zum Niederstimmer Weiher geben wird, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Informieren Sie sich gerne kurz vorher auf www.brunnenreuth.de

KK

KLEIDERSAMMLUNG FÜR BETHEL

Unsere Kirchengemeinde sammelt vom 20. – 27. Juni 2023 gut erhaltene Kleidungsstücke für die Brockensammlung Bethel. Mit den Altkleider-Spenden wird vielen Menschen mit Beeinträchtigungen eine sinnvolle Beschäftigung und die Teilhabe am Arbeitsleben gesichert. Außerdem wird die Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützt.

Ihre Kleiderspenden können Sie in dieser Zeit bei Familie Schnepf, Georg-Heiß-Str. 101, zwischen 9:00 Uhr und 18:00 Uhr abgeben.

KK

GEMEINDEFEST AM 16. JULI

Am Sonntag, 16. Juli, feiert die evangelische Kirchengemeinde Brunnenreuth ihr Gemeindefest. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Martinskirche, in dem die Jugendband mitwirkt und den wir vier Pfarrer*innen gemeinsam gestalten. Im Rahmen dieses Gottesdienstes wird der bisherige Jugendausschuss verabschiedet und der neue eingeführt.

Nach dem Gottesdienst sind geplant ein musikalischer Auftritt des Posaunenchores, ein Mittagessen, ein Infostand des Fördervereins zur geplanten Orgelreinigung, Kaffee und Kuchen, Steckerlfisch, Spiel und Spaß für Klein und Groß - und ganz viel Zeit und Raum für Austausch... Wir freuen uns auf Sie und die Begegnung mit Ihnen.

KK

SPRICHWORTE UND REDENSARTEN AUS DER BIBEL

„Stell dein Licht nicht unter einen Scheffel.“

Diese Redensart wird oft als Ermutigung gebraucht, auf seine eigenen Fähigkeiten zu vertrauen und sie auch zu zeigen: „**Stell dein Licht nicht unter den Scheffel!**“ Aber was ist ein Scheffel überhaupt? Es handelt sich dabei um einen Holzbehälter, mit dem früher Getreide abgemessen und transportiert wurde. Wenn man nun eine Lampe unter den Scheffel stellt, ist von dem Licht nichts mehr zu sehen.

Die Redewendung stammt aus einem bildhaften Gleichnis aus der Bergpredigt. Jesus wollte seine Zuhörer dazu bewegen, auch seine Botschaft weiterzugeben und sie nicht „unter dem Scheffel“ zu halten - sondern auf den Leuchter zu stellen, damit sie von allen gesehen werden kann:

„**Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.**“
(Mt 5,15+16)

KK



MITTEN IM LEBEN – ERGEBNISSE UND ENTSCHEIDUNGEN ZU UNSERER UMFRAGE:

Als Ergebnis unserer Teilnahme am Beteiligungsprojekt der elkb (CrowdInsights Umfrage) sollen zielgruppenspezifische **Special - Gottesdienste** und **wechselnde Tagesveranstaltungen** mit Fokus auf die Menschen im mittleren Alter unter dem übergeordneten Motto: „**Mitten im Leben**“ angeboten werden. Diese Aktionen ergänzen die bereits bestehenden Angebote unserer Kirchengemeinde.

Special - Gottesdienste

Dieses neue Gottesdienstformat soll vierteljährlich stattfinden. Die Termine für 2023 sind:

2. Juli und 8. Oktober, jeweils 17:00 Uhr.

Es gibt bereits Vorüberlegungen, wie die „neuen“ Gottesdienste aussehen werden und was dabei wichtig ist. Hierzu zählen folgende Aspekte: - Passende Musik - Alternative Nutzung des Kirchenraums, z.B. für mehr Bewegung - Weglassen von Liturgie und ggf. Talar - Bestimmtes Motto/Thema, um das sich der jeweilige Gottesdienst dreht - Integration von themenbezogenen Anspielen - Passende Give-Aways, um das Erlebnis nachhaltig in Erinnerung zu behalten - Integration niedrigschwelliger Mitmachaktionen - Fokus auf andere Bausteine anstatt der Predigt, z.B. Gespräch, Segen, Bildmeditation, kreative/künstlerische Aktivität - Alternative Gottesdienstorte; Waldspaziergang u.v.m. Eine gleichzeitig angebotene Kinderbetreuung ist denkbar. Anschließend sollen die Teilnehmenden die Möglichkeit für ein geselliges Beisammensein haben.

Wechselnde Tagesveranstaltungen

Den Start macht eine Tagesveranstaltung zum Thema „Empty Nest“ am **16. September 2023**. Zielgruppe für diese Veranstaltung sind Eltern, deren Kind(er) groß geworden und (gefühl) vor Kurzem ausgezogen

sind. Oft ist diese Lebensphase geprägt von der Suche nach einem neuen Fokus, da die Kindererziehung abgeschlossen ist. Austausch mit Gleichgesinnten und gezielte Reflexionsfragen sollen die Teilnehmenden bei der Visionssuche unterstützen. Konkret geplant sind ein Vortrag eines externen Experten zum Thema, ein spiritueller Naturspaziergang im Zucheringer Forst direkt neben der Kirche, Spiele und viel Raum für geselliges Beisammensein.

Haben Sie einen Vorschlag oder einen Wunsch für eine Veranstaltung? Sprechen Sie uns gerne an oder melden Sie sich im Pfarramt!

Tag der offenen Tür

Am **3. Oktober 2023, zwischen 15:00 Uhr und 18:00 Uhr**, soll erstmals ein Tag der offenen Tür angeboten werden, bei dem sich die Gruppen und Kreise der Gemeinde vorstellen. Ebenso soll eine Kirchenführung stattfinden, bei der auch der Ablauf unserer normalen Gottesdienste „erklärt“ wird. Dieser Tag ist besonders für Menschen gedacht, die neu zugezogen sind oder den Kontakt zur Gemeinde knüpfen wollen, aber auch alle anderen sind herzlich willkommen, um (vielleicht) Neues zu entdecken.

Weitere Infos zu allen Ergebnissen und Entscheidungen finden Sie unter:

<https://mitdenken.bayern-evangelisch.de/projects/5a046dbf-79ec-435a-bf25-6bb31196eff3/view/answers>

Wir freuen uns auch über Unterstützung bei der Organisation und Durchführung unserer neuen Projekte. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Christine Ross

ENERGIEVERBRAUCH DER KIRCHENGEMEINDE BRUNNENREUTH

Auf Grund der in letzter Zeit stark gestiegenen Energiekosten gibt es die Möglichkeit, als Kirchengemeinde im Rahmen eines „Energiehilfspakets“ einen Zuschuss der Landeskirche zu erhalten.

Voraussetzung für diese Kostenerstattung ist die Erfassung des Energieverbrauchs (Wärme und Strom) und der korrespondierenden Energiekosten der Gebäude der Kirchengemeinde sowie Bereitstellung dieser Daten im System „Grünes Datenkonto“ der Evangelischen Landeskirche Bayern für die Jahre 2020, 2021 und 2022.

HEIZUNG Verbrauch



Im folgenden sind für diesen Zeitraum der Energieverbrauch für Wärme bzw. für Strom in kWh sowie die Kosten in Euro für die Gebäude der Kirchengemeinde Brunnenreuth dargestellt.

Insbesondere beim Energieverbrauch für die Heizung ist ein deutlicher Anstieg der Kosten zu erkennen. Durch dieses Energiemonitoring soll auch das Bewusstsein für einen sparsamen Umgang mit Energie geschärft werden.

Kosten



STROM Verbrauch



Kosten



Übrigens: Am 4. Mai war der Erdüberlastungstag 2023 in Deutschland, d.h. dass die Deutschen an diesem symbolischen Tag alle nachwachsenden Ressourcen

für das ganze Jahr 2023 bereits verbraucht haben. Es gibt also viel zu tun, um unserer Verantwortung für die Schöpfung gerecht zu werden.
Helmut Schwalm

WIR SUCHEN SIE - MÖCHTEN SIE UNS UNTERSTÜTZEN?

Für unseren Friedhof in Spitalhof suchen wir eine Reinigungskraft zum nächstmöglichen Zeitpunkt – einmal pro Woche für eine Stunde bei freier Zeiteinteilung. Die Anstellung erfolgt auf Basis eines „Mini-Jobs“.

Für Unterbrunnenreuth suchen wir jemanden, der alle zwei Monate unsere Gemeindebriefe „MONAT“ und „KONTAKTE“ verteilt.

Und auch unser Besuchsdienst sucht Unterstützung:

gerne wollen wir nach Möglichkeit alle Gemeindeglieder ab ihrem 70. Geburtstag persönlich besuchen oder ihnen zumindest einen Gruß der Kirchengemeinde vorbeibringen. Wie viel Zeit Sie dafür investieren wollen, entscheiden Sie selbst. Unser Team trifft sich alle zwei Monate.

Bei Interesse an einer dieser Tätigkeiten wenden Sie sich bitte ans Pfarramt.

KK

„NICHTS IST SO BESTÄNDIG WIE DER WANDEL“

- sagt das Sprichwort.

Das trifft auch auf das Pfarramtsbüro zu: am 30. Juni beendet Margit Reng auf eigenen Wunsch ihre Tätigkeit als Pfarramtssekretärin. In ihrer freundlichen und hilfsbereiten Art war sie ein prägendes Gesicht unserer Kirchengemeinde. Wir danken ihr an dieser

Stelle herzlich für ihre Zeit und ihr Engagement, und wir wünschen ihr einen guten Start in die neue Lebensphase. Als Nachfolgerin hat der Kirchenvorstand Stephanie Seiverth ausgewählt. Seit 15. Mai arbeitet sie bereits im Büro, damit die Übergabe gut gelingt. Wir wünschen ihr Gottes Segen für den Neuanfang und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit.

KK

KONFIRMATIONEN 2023

Am 18. Juni in der Martinskirche und am 25. Juni in der Dreieinigkeitskirche feiern wir in diesem Jahr Konfirmation. Die Gottesdienste beginnen an beiden Sonntagen jeweils um 9:00 Uhr, 10:00 Uhr und 11:00 Uhr. Jeweils an den Samstagen davor feiern wir um 17:00 Uhr

einen Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl. Wir wünschen unseren jungen Leuten und ihren Familien gute Vorbereitungen auf dieses Fest und hoffen, dass dieser Tag ihren Glauben stärkt und sie ermutigt, bei Jesus und seiner Gemeinde zu bleiben.

KK

KONFIKURS 2023/2024 IN KOOPERATION MIT UNSERER NACHBARGEMEINDE ST. MARKUS

Der neue Konfikurs 2023/24 steht vor der Tür und wir freuen uns auf Dich!

Der Kurs bereitet Dich auf Deine Konfirmation am 11. bzw. 12. Mai 2024 vor. Wir, das sind Pfarrerin Jutta Jarasch und Pfarrer Peter Plack aus Brunnenreuth und Gemeindeferentin Martina Wagner aus unserer Nachbargemeinde St. Markus sowie ein Team von jugendlichen Mitarbeiter*innen beider Kirchengemeinden, die Euch Konfis durch das Konfi-Jahr begleiten. Für Euren Jahrgang findet der Konfikurs in Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde St.

Markus statt. Das bewährte Konzept der Konfisanstage wird fortgeführt, dieses Jahr allerdings mit zwei Gruppen (eine am Vormittag, eine am Nachmittag).

Herzliche Einladung zu unserem Infoabend am 13. Juni 2023 um 19:00 Uhr in der Martinskirche in Spitalhof.

Dort könnt Ihr unser Konfiteam kennenlernen, bekommt weitere Infos und es ist Zeit für Eure Fragen. Du möchtest konfirmiert werden, hast aber noch keine Einladung bekommen? Dann melde Dich unbedingt im Pfarramt Brunnenreuth oder bei Pfarrerin Jutta Jarasch Jutta.Jarasch@elkb.de

JJ



Quelle Bild: „Aus dem Kurzfilm The Neighbors Window, Interfilm Berlin“

OPEN-AIR-KINO

AUGENBLICKE: AUF DER SUCHE NACH DEM GLÜCK

Am Freitag, 23. Juni 2023, nach Einbruch der Dunkelheit, ca. 21:30 Uhr laden wir zum ersten Open-Air-Kino in den Gemeindegarten der Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen, Müllerstraße 8, ein.

Es gibt wohl kaum einen Menschen, der nicht auf der Suche nach dem Glück ist. Menschen gehen dabei ganz unterschiedliche Wege. Manchmal sind es Umwege - und auch das Scheitern ist nicht ausgeschlossen.

In wenigen Augenblicken erzählen Kurzfilme von Momenten der Entscheidung, der Begegnung, der Liebe, der Komik, des Scheiterns, der Hoffnung... Die kurzen

Geschichten werden so zu Spiegelbildern der Vielfalt menschlicher Lebenserfahrungen - und zu Impulsen für neue Perspektiven.

Im bezaubernden Ambiente des Gemeindegartens präsentiert der Kurzfilmabend eine Auswahl von Geschichten, die das Leben schreibt.

Der Eintritt ist frei. Für eine Spende am Ausgang sind wir dankbar. Getränke stellen wir gerne zur Verfügung. Bei schlechter Witterung weichen wir in die Kirche aus. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KK



RÜCKBLICK AUF DEN „DU BIST EIN GOTT, DER MICH SIEHT“



Mit viel Einsatz und Elan haben die Kinder und das pädagogische Personal den Gottesdienst aktiv und musikalisch mitgestaltet. Viele neue Lieder wurden mit der Gemeinde gesungen und instrumental begleitet. Die Geschichte von Hagar und Sarah wurde im Vorfeld kindgerecht in den Kindergartengruppen erzählt und aufgearbeitet. Eine Gruppe erarbeitete mit den Kindern die Gefühlswelt: „Trost, Wut, Traurigkeit und Einsamkeit.“ und fasste diese in situative Sätze und

Begebenheiten, die Kinder in ihrem Alltag erleben. Eine andere Kindergruppe zeichnete zu diesen Sätzen bzw. Begebenheiten Bilder. Die dritte Gruppe stellte pantomimisch die Situationen dar. Derzeit werden die „Kunstwerke“ noch im Kindergarten ausgestellt. Ein Liedblatt und eine kleine Karte mit der Jahreslosung wurden den Gemeindegliedern zur Erinnerung mitgegeben.

Susanne Wimberger/Lilo Mayr



SEGNUNGSGOTTESDIENST FÜR DIE "SCHLAUEN TIGER"

Der Übergang vom Kindergarten in die Schule ist für Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen ein bedeutsamer Schritt: Abschiedsschmerz und Vorfreude halten sich die Waage. Es ist eine gute Tradition, diesen Übergang auch geistlich zu gestalten. Aus diesem Grund lädt die evangelische Kirchengemeinde Brunnenreuth die Vorschulkinder, die „schlauhen Tiger“, deren Familien,

alle Mitarbeiterinnen und die ganze Gemeinde zu einem besonderen Gottesdienst ein. Dabei werden die Vorschulkinder unter Auflegen der Hände gesegnet. So spüren sie mit Haut und Haaren, dass Gott sie begleitet.

Wir feiern diesen Segnungsgottesdienst **am Montag, 24. Juli um 16:00 Uhr in der Martinskirche Spitalhof.**

KK

VERANSTALTUNGEN

Beachten Sie bitte aktuelle Ankündigungen im Donaukurier und im Schaukasten.

GRUPPEN, KREISE UND VERANSTALTUNGEN:

EBENHAUSEN

22.06., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag
23.06., 21.30 Uhr, Kurzfilm-Open-Air-Abend
29.06., 19.30 Uhr, Öffentl. KV-Sitzung
20.07., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag

SPITALHOF

13.06., 15.00 Uhr, Kindernachmittag
17.06., 9.00 Uhr, Naturerlebnistag für Grundschul Kinder
27.06., 15.00 Uhr, Kindernachmittag
11.07., 15.00 Uhr, Kindernachmittag
19.07., 19.00 Uhr, Männertreff
24.07., 19.30 Uhr, Öffentl. KV-Sitzung
25.07., 15.00 Uhr, Kindernachmittag
27.07., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag

Regelmäßig treffen sich außerhalb der Schulferien

Montag:

Spitalhof:

09.00 - 10.00 Uhr, Postcovid Gymnastik
10.00 - 11.00 Uhr, Gedächtnistraining in Bewegung

20.00 Uhr, Posaunenchorprobe

Dienstag:

Spitalhof:

18.00 - 19.00 Uhr, Postcovid Gymnastik
Ebenhausen:
08.30 - 09.30 Uhr, Gedächtnistraining in Bewegung
09.30 - 10.30 Uhr, Postcovid Gymnastik

Mittwoch:

Spitalhof:

19.45 Uhr, Gospelchorprobe „Martin-Singers“

Die Termine unserer VCP-Pfadfinder-Gruppen teilen wir gerne auf Anfrage mit.

Kontaktadressen für Gruppen und Kreise erhalten Sie im Pfarramt

Die Termine unserer Gottesdienste finden Sie auf der Mittelseite des MONAT

WIR SIND FÜR SIE DA!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth
Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
Email: pfarramt@brunnenreuth.de
www.brunnenreuth.de
Öffnungszeiten des Pfarramts:
09.00 - 11.00 Uhr Montag, Dienstag und Freitag
15.00 - 17.00 Uhr Donnerstag

Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn
Kontakt über Pfarramt oder
0151/14321085
Email: Klaus.Kuhn@elkb.de

Pfarrer Peter Plack
Hauptstr. 22 • 85123 Karlskron
Telefon 08450/9295959
Email: Peter.Plack@elkb.de

Pfarrerin Jutta Jarasch
0170/2305231
Email: Jutta.Jarasch@elkb.de

VON MENSCHEN

Aus Datenschutzgründen erfolgen die Veröffentlichungen nur in der gedruckten Ausgabe.

JUGEND ACTION FREIZEIT IM AUGUST 2023

Von 07.08. bis 13.08. findet eine Jugend-Freizeit für Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren am Brombachsee statt.



Die Freizeit beginnt am Montag gemeinsam am Parkplatz in Spitalhof und endet dort am Sonntag auch wieder. Geplant sind viele coole Freizeitaktivitäten, unter anderem auch der Besuch des Kletterwalds, der mit einer Seilbahn über dem Brombachsee endet. Für die gesamte Woche ist für Essen gesorgt und langweilig wird es definitiv auch nicht!

Untergebracht sind wir im Bildungshaus Fiegenstall, welches über einen großen Garten und viele weitere Möglichkeiten für Aktivitäten verfügt. Die Teilnahme kostet 150€ pro Person, weitere Informationen und der Weg zur Anmeldung:

<https://www.ej-in.de/events/jugendactionfreizeit-brunnenreuth/>
Rückfragen bitte per Mail an jugend@brunnenreuth.de

Sarah Schmatz

DER NEUE JA NIMMT SEINE ARBEIT AUF

Am 28.04.2023 fand die erste Sitzung des neuen Jugendausschusses statt. Neben den 5 gewählten Kandidat*innen Robert Mayr, Laura (Lulu) Menning, Laura Rafoth, Jan Philipp Rave und Felix Bumberger besteht der JA aus 6 weiteren Mitgliedern, die die Jugendarbeit tatkräftig unterstützen werden. Von Seiten des Hauptamtes begleitet Pfarrerin Jutta Jarasch. Der Kirchenvorstand wird weiterhin durch Lea Spanos repräsentiert. Johannes Lingnau vertritt die Pfadfinder. Und zuletzt bestimmten die Gewählten Margit Reng, Jan Morschek und Matthias Ottl zu den Erwachsenenvertretern für die Wahlperiode 2023-2025. Im Gemeindefestgottesdienst am 19. Juli werden der alte JA verabschiedet und der neue begrüßt.



In der ersten Sitzung wurden zur Wahl des Vorsitzes (Laura Rafoth und Laura Menning als Stellvertretung) auch die ersten Pläne besprochen. Der JA freut sich auf die gemeinsame Zeit und Arbeit. Infos der geplanten Aktionen werden auf Instagram ([jugend_brunnenreuth](https://www.instagram.com/jugend_brunnenreuth)) bekannt gegeben.

Laura Rafoth

KIRCHEN & TREFFPUNKTE

Martinskirche und Gemeindehaus Spitalhof •
Hans-Denck-Str. 20 • 85051 Ingolstadt

Dreieinigkeitskirche und Gemeindefestsaal
Ebenhausen-Werk • Müllerstr. 8 •
85107 Baar-Ebenhausen

Evang. Kindergarten Spitalhof
Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt •
Telefon: 08450/271 •
Email: kita.brunnenreuth@elkb.de

SPENDENKONTO

bei der VR-Bank Bayern-Mitte e.G.
IBAN: DE72 7216 0818 0006 5606 28
BIC: GENODEF1INP

IMPRESSUM

• Herausgeberin:
• Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brunnenreuth
• Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
• Redaktion: Erich Dölling (ED), Brigitte Krach (BK),
• Klaus Kuhn (KK), Claudia Maria Schwalm (CMS)
• Layout: Claudia Maria Schwalm

• V. i. S. d. P.: Pfarrer Klaus Kuhn • Auflage: 3000 •
• Redaktionsschluss: 09.05.2023 •

• **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**
• **10.07.23 •**

• Bildnachweis:
• - Privat, wenn am Bild nicht anders vermerkt
• - www.gemeindebrief.de
• - Fundus, Gemeindefest Bilder
• - <https://pixabay.com/de>

• Email: kontakte.redaktion@gmail.com